
**NIEDERSCHRIFT
über die 5. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung
der Gemeinde Fränkisch-Crumbach (Wahlperiode 2016-2021)
am 28. Oktober 2016**

Als stimmberechtigte Gemeindevertreter waren anwesend:

SPD-Fraktion:	CDU-Fraktion:	FDP-Fraktion:
1. Patrick Eckert	1. Peter Kaffenberger	1. Joachim Eichner
2. Andreas Engel	2. Michelle Marquardt	
3. Elke Herich	3. Stefan Rink	
4. Klaus Horlacher	4. Jochen Sauer	
5. Matthias Horlacher	5. Helga Schimpf-Ruhland	
6. Christoph Kronburg	6. Klaus Schürger	
7. Silke Oldendorf	7. Walter Weidmann	
8. Klaus Plöber	8. Thomas Wörner	

Somit waren 17 stimmberechtigte Gemeindevertreter anwesend.

Es fehlten entschuldigt:

- Cécile Pierson
- Anna-Marie Seibert
- Anette Vogel
- Heike Breid
- Gabriel Frank
- Sven Hehner

Vom Gemeindevorstand waren anwesend:

- Bürgermeister Eric Engels
- Erste Beigeordnete Adelheid Knau
- Beigeordneter Manfred Bender
- Beigeordneter Inga Falter

Die Sitzung begann um 20:00 Uhr und war um 22:00 Uhr beendet.

Die Gemeindevertretung wurde durch Einladung des Vorsitzenden vom 18.10.2016 unter Mitteilung der Tagesordnung, der Stunde und des Ortes zu einer Sitzung einberufen. Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gegeben.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Patrick Eckert eröffnete die Sitzung und stellte sowohl die Beschlussfähigkeit als auch die ordnungsgemäß ergangene Einladung unter Bekanntgabe der Tagesordnung fest. Die Verhandlung fand in öffentlicher Sitzung statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet Bürgermeister Engels um die Aufnahme eines weiteren Tagesordnungspunktes.

TOP 54 Lagebericht gemäß § 28 GemHVO

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

Dieser Tagesordnungspunkt wird nach TOP 49 behandelt.

Über die Beratung der Gegenstände der Tagesordnung wurde folgende Niederschrift gefertigt.

TOP 51 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 9. September 2016

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

Damit ist die Niederschrift über die 4. Sitzung der Gemeindevertretung vom 09.09.2016 genehmigt.

TOP 52 Berichte aus den Verbänden

Es liegen keine Berichte aus den Verbänden vor.

TOP 53 Bericht des Gemeindevorstandes

Bürgermeister Engels informiert die Gemeindevertretung über folgende Punkte u.a. aus Sitzungen des Gemeindevorstandes nach dem 06.09.2016:

1. Beatrice Weißensteiner wurde für die Bürgermeisterwahl am 13.02.2017 als besondere Wahlleiterin gem. § 5 KWG benannt.
2. Für die HOSPIZ-Initiative Odenwald e.V. wird für das Projekt einer stationären Hospiz-Einrichtung eine kommunale Anlauffinanzierung gewährt.
3. Auf der Planstelle SG 6 (Personalamt, Standesamt u. Wahlen) erfolgt aufgrund einer internen Stellenbewerbung zum 01.11.2016 eine Neubesetzung.
4. Aufgrund der Gebührenkalkulation für die Abwasserbeseitigung soll eine Änderungssatzung zur Entwässerungssatzung von der Gemeindevertretung beschlossen werden, die in die nächste Sitzung des HuF-Ausschusses eingebracht wird.
5. Am 02.11.2016 findet eine Bürgerversammlung mit den Tagesordnungspunkten Sachstand Lebensmittel-Nahversorgung, Notfallversorgung nach Schließung des Luisenkrankenhauses in Lindenfels, Entwicklung von Benutzungsgebühren, Haushalt und geplante Investitionen sowie Anfragen und Anregungen statt.
6. Das Beförderungsentgelt für den Gelegenheitsverkehr mit Taxen (Taxitarif) gem. § 51 Abs. 1 PBefG im Gemeindegebiet wird neu gefasst. Bei kreisangehörigen Gemeinden bis 7.500 Einwohner liegt die Zuständigkeit beim Landkreis. In der Anhörung durch den Fachbereich ÖPNV der OREG hat der Gemeindevorstand keine Einwände erhoben. Unter anderem wird der Fahrpreis von 1,70 € auf 1,90 € pro km erhöht.
7. Am Naturparkplatz „Rodenstein“ und am Parkplatz „Liegewiese“ (Friedhof) werden vom Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald zwei neue Geopunkte mit Informationen zum Rundwanderweg FC 1 unter dem Thema „Auf den Spuren des Wilden Heeres“ errichtet.
8. Mit dem Verein TV Fränkisch-Crumbach 1892 e.V. wurde ein Konzept zur Nutzung der „Brunnenwiese“ als Hammerwurfplatz sowie die daraus resultierende Gestaltung einschließlich der Anlage eines öffentlichen Fußweges zwischen Parkplatz „Brunnenwiese“ und dem Einkaufsmarkt einvernehmlich vereinbart. Ein entsprechender Auftrag der Gemeindevertretung (TOP 232 am 28.06.13) würde damit abschließend umgesetzt.
9. Für die Ganztagsbetreuung an der Rodensteinschule erfolgt ab dem 2. Schulhalbjahr 2016/2017 eine Erhöhung der Wochentagspauschale von z. Zt. 22 € auf 25 € pro Monat.
10. Zusammen mit den Gemeinden Reichelsheim und Brensbach wird ab 01.08.2017 die Verbundausbildungsstelle für den Ausbildungsberuf Verwaltungsangestellte/r für eine Anschlussbesetzung verlängert.

Bürgermeister Engels antwortet auf Nachfragen von Klaus Horlacher und Andreas Engel zu der Anlauffinanzierung der Hospiz-Einrichtung. Die Diskussion bezog sich auf mögliche Spenden von Vereinen mit der Frage, ob diese von der kommunalen Finanzierung abgezogen werden.

TOP 54 Lagebericht gemäß § 28 GemHVO

Bgm. Engels erläutert den Lagebericht über den Stand des Haushaltvollzugs der Gemeinde Fränkisch-Crumbach gemäß § 28 GemHVO von Januar bis August 2016.

Die Gemeindevertreter nehmen den Lagebericht zur Kenntnis.

TOP 50 Waldwirtschaftsplan 2017; Beratung und Verabschiedung

Forstdirektor Mecke und Forstamtmann Ott von Hessen Forst erläutern den Waldwirtschaftsplan 2017 und beantworten die Fragen der Gemeindevertreter. Der Teilergebnisplan des Forstamts Michelstadt veranschlagt Erträge in Höhe von 42.956 € und Aufwendungen in Höhe von 30.855 € und weist somit einen Überschuss von 12.100 € aus.

Beschluss

Die Gemeindevertretung verabschiedet den vorgestellten Waldwirtschaftsplan für das Jahr 2017.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

TOP 51 Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017; Einbringung gemäß § 97 Abs. 1 HGO und Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes

Bürgermeister Engels bringt den vom Gemeindevorstand am 18.10.2016 festgestellten Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 ein.

Mit Erträgen von 5.856.489 € und Aufwendungen von 5.852.261 € weist der geplante Ergebnishaushalt erstmals seit zehn Jahren wieder einen Überschuss aus, mithin von 4.228 €. Der in der Mittelfristplanung anvisierte Haushaltsausgleich im Jahre 2017 sei damit tatsächlich erreicht worden. Immerhin sei es erforderlich, einen deutlichen Überschuss im Verwaltungsergebnis auszuweisen, um überhaupt erst den relativ unabänderlichen Fehlbetrag im Finanzergebnis von rund 87 T€, bedingt durch Zinsbelastungen für den aktuellen Schuldenstand, kompensieren zu können.

Die weiterhin gute Konjunkturlage mit unverändert hohen Erträgen aus Gemeinschaftssteuern von über 1,8 Mio. € habe einen entscheidenden Anteil daran. Auch die Reform des Kommunalen Finanzausgleichs in Hessen zahle sich für Fränkisch-Crumbach weiterhin aus; die Schlüsselzuweisungen hätten die Marke von 1 Mio. € erreicht. Unverzichtbar gewesen sei aber, dass die Gemeindevertretung mit der bereits am 28.11.2014 beschlossenen Hebesatz-Satzung die Weichen gestellt habe für eine Erhöhung der Erträge aus der Grundsteuer B um 85 T€, die nun der Haushaltskonsolidierung zugute kämen. Es sei zu betonen, dass darüber hinaus für den Haushaltsausgleich keinerlei Gebühren erhöht, aber auch keinerlei Leistungen der Kommune gestrichen würden.

Auf der Aufwandsseite seien die Umlagen für den Odenwaldkreis bei fast 1,9 Mio. € angelangt. Der Zuschussbedarf für den Kindergarten steige um 100 auf 600 T€. Es sei der gemeinschaftlichen Planung innerhalb der Fachbereiche der Gemeinde zu verdanken, dass durch Kostenbewusstsein und Sparanstrengungen die übrigen Aufwendungen in Grenzen gehalten oder sogar gesenkt werden konnten. Die Personalkosten machten am Gesamtaufwand einen Anteil von 20 % aus; der Stellenplan sei – trotz einer Reihe interner Verschiebungen und Neubesetzungen – im Endeffekt konstant. Ein Ausbildungsplatz im

Freibad und ein interkommunaler Verbundausbildungsplatz in der Verwaltung seien finanzierbar. Wenn ein Viertel der Gesamtkosten den Bereichen Kinder und Jugend zugerechnet werden können, sei dies als Investition in eine familienfreundliche Gemeinde zu verstehen. Sie müsse aber einhergehen mit attraktiven Angeboten für Zuzugswillige, so dass künftig auch die ausreichende Bereitstellung von Wohnraum und Bauland ein Thema werde.

Für 2017 seien Investitionen von 1,2 Mio. € geplant, darunter als größte Positionen die grundhafte Erneuerung eines Abschnitts der Darmstädter Straße und die Beschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeugs. Nach Abzug von Beiträgen und Zuschüssen verbleibe hierfür ein Finanzbedarf von 900 T€, der über Darlehen mit absehbar weiterhin günstigem Zinssatz zu finanzieren sei. Nach Abzug der Tilgungen von Altdarlehen verbliebe eine Netto-Neuverschuldung von 600 T€, der aber Werte im Anlagevermögen gegenüber stünden. Eine deutliche Entlastung an dieser Stelle würde das Kommunalinvestitionsprogramm des Landes bewirken.

Bgm. Engels erläuterte den Vorschlag des Gemeindevorstands, den Höchstbetrag der Kassenkredite für 2017 auf 4 Mio. € zu erhöhen, um eine Zwischenfinanzierung der genannten beiden Großinvestitionen zu den besonders niedrigen Konditionen von derzeit 0,1 % zu ermöglichen. Durch zeitlichen Aufschub der langfristigen Darlehensaufnahme sei für die Gemeinde eine Zinsersparnis von rund 8 T€ realisierbar.

In das Haushaltskonsolidierungskonzept seien nun gemäß Finanzplanungserlass der Landesregierung auch Maßnahmen zum Abbau der Altfehlbeträge aufgenommen worden. Die Defizite der vergangenen zehn Jahre summierten sich auf rund 2,5 Mio. €.

Bürgermeister Engels dankt abschließend nochmals den kommunalen Bediensteten für das gemeinsame Planungswerk und erinnert zugleich an die vielfältigen Formen bürgerschaftlichen Engagements in Fränkisch-Crumbach und ihre positiven Effekte für die Gemeinde.

Er beantragt sodann die Überweisung von Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2017 an den Haupt- und Finanzausschuss.

Beschluss

Die Gemeindevertretung überweist den Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen gemäß § 97 Abs. 3 HGO zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

TOP 52

Anfragen

Die schriftliche Anfrage der FDP-Fraktion vom 17.10.2016 bezüglich Tütenspender für Hundefäkalien wurde am 18.10.2016 schriftlich vom Gemeindevorstand beantwortet. Bürgermeister Engels antwortet auf Rückfragen von Joachim Eichner und Elke Herich.

Bürgermeister Engels antwortet auf mündliche Anfrage von Klaus Horlacher bzgl. nach dem Austausch beschädigter Verkehrsschilder.

Folgende Anfragen werden im Nachgang zu dieser Sitzung vom Gemeindevorstand beantwortet:

1. Elke Herich bittet um nähere Informationen zur Aufstellung von Sammelcontainern für Altglas und Altkleider.

2. Andreas Engel bittet unter Verweis auf einen Antrag der CDU-Fraktion, eingegangen am 20.10.2008, um Auskünfte über die perspektivische Stellenplanung
3. Andreas Engel bittet ferner um nähere Informationen über die Auswertung von Geschwindigkeitsmessungen in Tempo-30-Zonen und daraus resultierende Maßnahmen.

TOP 53 Verschiedenes

Patrick Eckert und Walter Weidmann weisen abschließend auf diverse Veranstaltungstermine hin.

Fränkisch-Crumbach, den 15.11.2016

Der Vorsitzende:

Schriftführer:

Eckert

Vierheller

